

Neuer Termin für die Männerwallfahrt

Vorsitzender ist Jan-Hendrik Kavermann

Die Männerwallfahrt nach Rulle hat einen neuen Termin – erster Sonntag nach Pfingsten – und einen neuen Vorsitzenden: Jan-Hendrik Kavermann aus Melle.

Dieser Fußmarsch durch den Morgen ist etwas Besonderes, das hat er schon als Grundschüler gespürt. Vater und Großvater nahmen ihn mit zur Männerwallfahrt nach Rulle. Von Melle aus führen sie nach Osnabrück und



Jan-Hendrik Kavermann ist neuer Vorsitzender des „Vereins Männerwallfahrt nach Rulle“.

Foto: Andrea Kolhoff

im Stadtteil Haste ging es los: Die Route führt von der Christus-König-Kirche durch das Nettetal bis nach Rulle, sie verläuft auf asphaltierter Strecke, aber auch ein Stückchen durch den Wald. Um 6.45 Uhr werde in Haste gestartet, so gegen zehn nach acht kommen die Männer an der Johanneskirche in Rulle an, berichtet Jan-Hendrik Kavermann. „Meistens liegt noch Nebel über den Feldern, am Rand stehen die Kühe, an der Nackten Mühle hört man das Rauschen des Wassers“, erzählt Kavermann.

Die Strecke durch die morgendliche Natur, der Gottesdienst im Freien am Außenaltar der Wallfahrtskirche, „wenn die Wiese noch naß ist“, das seien Erlebnisse, die zu der Männerwallfahrt gehören und ihre Faszination ausmachen, sagt Kavermann.

Inzwischen ist aus dem Schüler, der in die Wallfahrtstradition hineinwuchs, ein Akteur in vorderer Reihe geworden. Schon seit zwei Jahren ist er im Vorstand des „Vereins Männerwallfahrt nach Rulle“ vertreten, inzwischen ist er zum Vorsitzenden gewählt worden, denn sein Vorgänger, Karlheinz Ast, wollte kürzertreten.

Weil die Vorstandskollegen meinten, ein junger Vorsitzender könne frischen Wind bringen, fragten sie ihn, ob er kandidieren würde. Erst musste Jan-Hendrik Kavermann überlegen, aber dann sagte er: „Gut, ich mach's.“ Der 34-Jährige warnt aber vor zu viel Hoffnung: „Ich habe ja nicht automatisch zwanzig jüngere Teilnehmer im Schlepptau.“

In St. Matthäus Melle ist Kavermann als Lektor aktiv und beteiligt sich an der Pflege des Internetauftritts von St. Matthäus. Vor einigen Jahren war er im Pfarrgemeinderat vertreten, inzwischen ist er nur noch im Ortsausschuss tätig. Jan-Hendrik Kavermann arbeitet bei der Kreissparkasse Melle, im Urlaub entspannt er gerne an der Nordsee oder wandert im Allgäu.

Für die Männerwallfahrt hat der Vorstand inzwischen einige Neuerungen beschlossen. Der Termin wurde auf den Sonntag nach Pfingsten gelegt. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus, nicht mehr zu Fuß. Das komme den Teilnehmern entgegen, die sich auch jetzt schon nach der Messe abholen ließen, weil sie nur eine Fußstrecke schaffen, sagt der neue Vorsitzende. Durch die Änderung bleibe mehr Zeit in Rulle, um hier noch zu beten und auch, um sich beim gemeinsamen Frühstück zu unterhalten.

Eucharistischer Segen zum Abschluss in Rulle

Die Wallfahrt endet künftig mit einem eucharistischen Segen in Rulle; bisher gab es den nach der Rückkehr in Christus König. Mittags können die Männer wieder bei ihren Familien sein. Jan-Hendrik Kavermann wird in diesem Jahr nicht in Christus König, sondern am Dom starten: dort geht es um 6 Uhr los.

Andrea Kolhoff

Männerwallfahrt nach Rulle, Sonntag, 22. Mai, Start um 6 Uhr ab Osnabrücker Dom, 8.30 Uhr Gottesdienst in Rulle mit Weihbischof Johannes Wübbe. Informationen gibt es im Internet: www.ruller-wallfahrt.de; www.facebook.com/maennerwallfahrtRulle